



Datafox GmbH • Dermbacher Straße 12-14 • D-36419 Geisa • www.datafox.de

Softwareversion 04.03.16

Datafox Begleitheft

Flexible Datenerfassung mit Methode

Stand: 12.01.2021 / 04.03.16.02
















© 2021 Datafox GmbH

Dieses Begleitheft dient nur als Ergänzung zu den bisherigen Handbüchern.
Es werden alle Neuerungen, die durch die neue Software zur Verfügung stehen, beschrieben.

Diese Abbildung zeigt Ihnen, für welche Datafox-Geräte der jeweils folgende Abschnitt gültig ist, sofern eine Funktion nicht für alle Geräte gilt.

Das jeweilige Gerät oder Geräte für die dieser Abschnitt gültig ist, sind mit einem ☒ gekennzeichnet.

			 4.3/4.6	 2.8/3.5	 Universal	 Inloc	 Mobil Box	 IO-Box	 Oneloc			 EVO-PC
☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒			☒

Inhalt

1.	Einleitung	1
1.1.	Übersicht der wichtigsten Neuerungen.....	1
2.	Messung der Temperatur am Handgelenk	2
2.1.	Bedienablauf des Messvorgangs	3
2.2.	Ergebnisse der Messung.....	3
2.2.1.	Beschreibung der Feldfunktion.....	4
2.2.2.	Bedienung am Gerät	5
2.3.	Beschreibung zur Feldfunktion im Display-Designer	7

1. Einleitung

Es freut uns sehr, dass Sie sich mit den erweiterten Funktionen unserer neuen Software auseinandersetzen.

Mit dieser Information geben wir Ihnen einen Schnelleinstieg in die Funktionserweiterungen und wichtigsten Änderungen für die Software 04.03.16.

Das letzte Begleitheft beschrieb die Neuerungen für die Version 04.03.15, es ist über die Datafox Website → „Download“ → „Downloads Datafox Software“ → „Download – Software Master IV – Hardware Version 4“ zugänglich.

1.1. Übersicht der wichtigsten Neuerungen

Mit der neuen Software konnten wir den Funktionsumfang der Gerätegeneration V4 nochmals erhöhen.

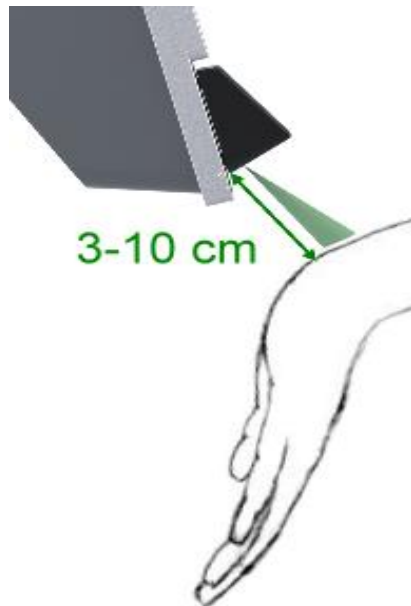
Die wichtigsten Highlights:

- [Fiebertmessung mit EVO-Terminals](#)

2. Messung der Temperatur am Handgelenk

													
			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>									

Die Option Temperaturmessung bei den Datafox Terminals misst die Hauttemperatur hinter dem Handgelenk in einem Abstand von 3-10 cm. Diese Messung kann einen Hinweis darauf geben, ob die Person am Terminal Fieber haben könnte. Fieber ist häufig ein frühes Anzeichen von ansteckenden Infektionskrankheiten, so auch bei Covid-19.



Achtung:



Die Temperaturmessung der Terminals dient nur als Hinweis. Sollte hier eine erhöhte Temperatur festgestellt werden, ist dies durch eine weitere Messung mit einem medizinischen Fieberthermometer zu wiederholen.

Welche Schritte dann im Einzelfall eingeleitet werden, muss vom Betreiber geregelt werden, Datafox bietet nur die technische Möglichkeit, die Hauttemperatur zu messen.

Achtung:



Wie bei allen Infrarot-Thermometern wird nur die Oberflächentemperatur der Haut gemessen. Diese lässt einen recht guten Rückschluss auf die Körpertemperatur im Inneren zu.

Durch äußere Einflüsse kann die Temperatur aber auch deutlich abweichen, z.B. durch:

- Kalte Außentemperaturen
- Aufliegen der Arme auf kalten Flächen
- Kalte Hände
- Schlechte Durchblutung
- Sonneneinstrahlung
- Schweiß

Es empfiehlt sich, vor der Messung eine Akklimatisierung von einigen Minuten zu haben, damit die äußeren Einflussfaktoren reduziert werden.

2.1. Bedienablauf des Messvorgangs

Um dem Anwender die Bedienung zu erleichtern, werden Hinweise am Display ausgegeben und auch eine LED im Sensor genutzt.

1. Beginn des Vorgangs durch die Feldfunktion
2. Hinweis am Display, das Handgelenk unter den Sensor zu halten.
3. Die LED blinkt. Der Lichtschein zeigt an, wo die Messung stattfinden wird.
4. Wenn das Handgelenk nah genug am Sensor ist, ideal sind 3-10 cm, leuchtet die LED dauerhaft. Bei größerem Abstand blinkt sie langsam, bei kleinerem Abstand schnell, begleitet von schnellem Piepsen.
5. Die Messung erfolgt, sie dauert ca. 2-3 Sekunden. Der Arm sollte in dieser Zeit ruhig gehalten werden.
6. Das Ende der Messung wird durch ein kurzes Piepsen und Abschalten der LED signalisiert.
7. Der Messwert wird am Display angezeigt, je nach Status des Ergebnisses, erfolgt die Darstellung in verschiedenen Farben, siehe nachfolgende Tabelle.

2.2. Ergebnisse der Messung

Die Temperaturmessung kann über eine Feldfunktion in den Buchungsablauf am Gerät integriert werden. Die beschriebenen Temperaturen sind die Standardwerte, sie können in der Feldfunktion angepasst werden.

Aufgrund der gemessenen Temperatur werden 4 Ergebnis-Zustände ermittelt:

Status	Bereich	Farbe	Beschreibung
1	< 30,0°C	Blau	Die Temperatur ist zu niedrig, es dürfte sich nicht um eine menschliche Körpertemperatur halten. Anzeige des Temperaturwertes in blau.
2	30,0°C bis 37,9°C	Grün	Die Körpertemperatur ist in Ordnung.
3	38,0°C bis 42,0°C	Rot	Die Temperatur deutet auf Fieber hin.
4	> 42,0°C	Lila	Die Temperatur ist zu hoch, es dürfte sich nicht um eine menschliche Körpertemperatur halten.

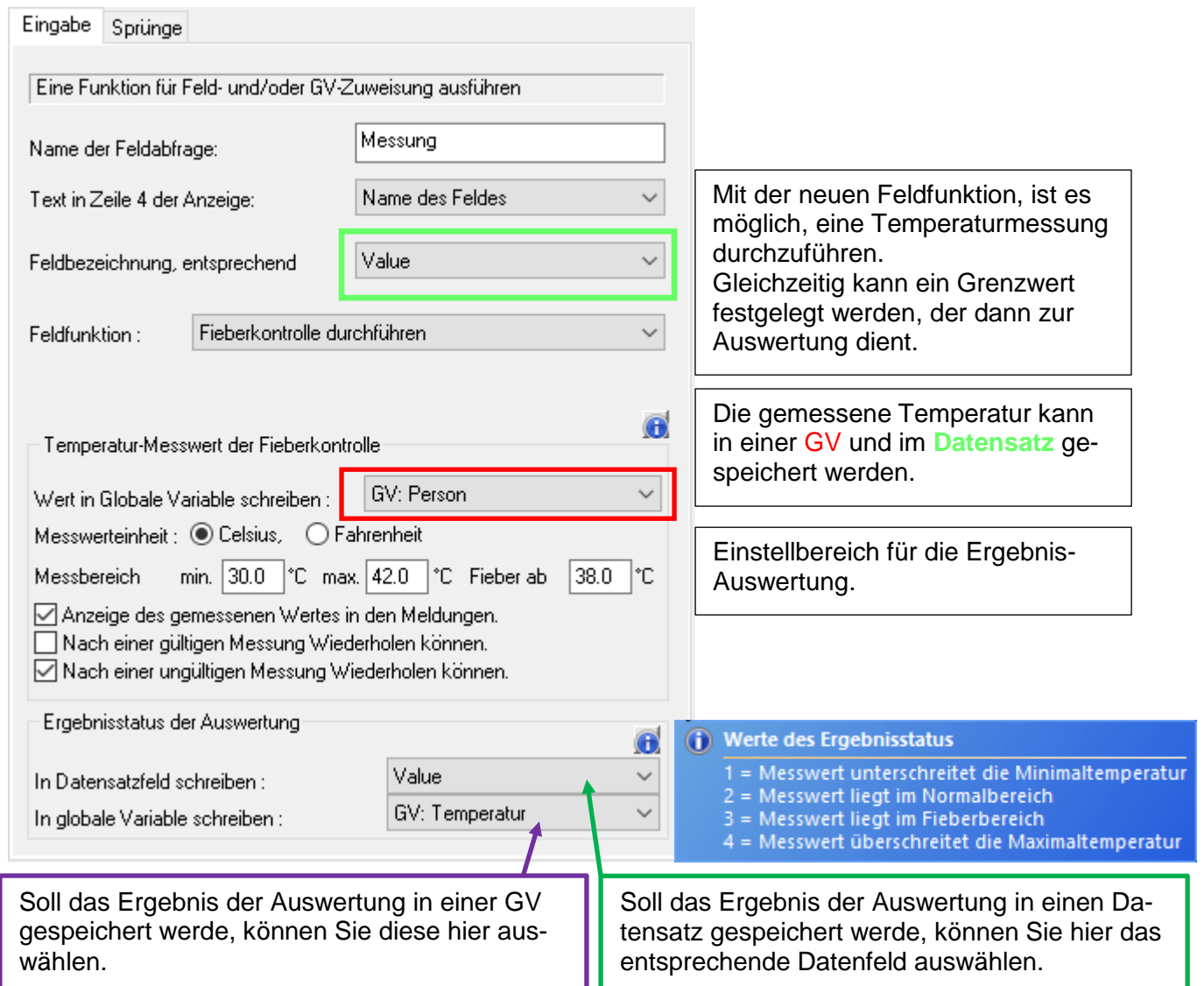
Zur weiteren Verarbeitung kann entweder der Temperaturwert selbst verwendet werden. Der Status steht ebenfalls zur Verfügung und erleichtert bedingte Sprünge in der weiteren Eingabekette.

Ergebnisstatus der Auswertung:

Die Feldfunktion liefert zusätzlich zum Messwert einen entsprechenden „Ergebnisstatus der Auswertung“. Dieser kann im weiteren Verlauf der Eingabekette in Eingabekettenfeldern verwendet werden, um Hinweismeldungen anzuzeigen oder andere Aktionen durchzuführen (z. B. grüne oder rote Leuchte).

Der Wert des Ergebnisstatus kann für eine folgende Auswertung einem Datensatzbeschreibungsfeld oder auch einer „Globalen Variablen“ zugewiesen werden.

2.2.1. Beschreibung der Feldfunktion



Eingabe Sprünge

Eine Funktion für Feld- und/oder GV-Zuweisung ausführen

Name der Feldabfrage:

Text in Zeile 4 der Anzeige:

Feldbezeichnung, entsprechend:

Feldfunktion:

Temperatur-Messwert der Fieberkontrolle

Wert in Globale Variable schreiben:

Messwerteinheit: Celsius, Fahrenheit

Messbereich min. °C max. °C Fieber ab °C

Anzeige des gemessenen Wertes in den Meldungen.
 Nach einer gültigen Messung Wiederholen können.
 Nach einer ungültigen Messung Wiederholen können.

Ergebnisstatus der Auswertung

In Datensatzfeld schreiben:

In globale Variable schreiben:

Werte des Ergebnisstatus

- 1 = Messwert unterschreitet die Minimaltemperatur
- 2 = Messwert liegt im Normalbereich
- 3 = Messwert liegt im Fieberbereich
- 4 = Messwert überschreitet die Maximaltemperatur

Mit der neuen Feldfunktion, ist es möglich, eine Temperaturmessung durchzuführen. Gleichzeitig kann ein Grenzwert festgelegt werden, der dann zur Auswertung dient.

Die gemessene Temperatur kann in einer **GV** und im **Datensatz** gespeichert werden.

Einstellbereich für die Ergebnisauswertung.

Soll das Ergebnis der Auswertung in einer GV gespeichert werden, können Sie diese hier auswählen.

Soll das Ergebnis der Auswertung in einen Datensatz gespeichert werden, können Sie hier das entsprechende Datenfeld auswählen.

Die gemessene Temperatur wird nach erfolgreichem Abschluss der Funktion in diesem Beispiel in dem Datensatzbeschreibungsfeld „Temperatur“ abgelegt.

Im Bereich „Temperatur-Messwert der Fieberkontrolle“ werden folgende Einstellungen vorgenommen:

- Die gemessene Temperatur kann in eine „Globale Variablen“ geschrieben werden.
- Die Messwerteinheit kann zwischen Celsius und Fahrenheit gewählt werden, entsprechend wird der Messwert dann auch angezeigt. Die Einheit wird auch in das Datensatzbeschreibungsfeld und eventuell die „Globale Variable“ geschrieben.
- Der gültige Messbereich kann in seinen Grenzen ggf. angepasst werden. Unter 30°C und über 42°C ist davon auszugehen, dass keine gültige Körpertemperatur gemessen wurde. Von erhöhter Temperatur und somit Verdacht auf Fieber geben wir ab 38.0°C aus. Welcher Statuswert dem Ergebnis zugeordnet wird, hängt von diesen Grenzen ab und wurde bereits oben erläutert.
- Nach einer gültigen oder auch nur nach einer ungültigen Messung kann eine Abfrage aktiviert werden, um eine Wiederholung der Messung durchführen zu können. Hierdurch hat der Anwender die Möglichkeit, durch eine oder mehrere Wiederholung Messungen erneut durchzuführen, wenn z.B. noch Kleidung im Messbereich war.

2.2.2. Bedienung am Gerät




In diesem Fall ist das Handgelenk **zu weit** vom Sensor entfernt.



In diesem Fall ist das Handgelenk **zu nahe** am Sensor entfernt.



11:31 Fr., 04.12.2020		ESC
Fieber messen		
	Verdacht auf Fieber 39.3°C	
Wiederholen?		
<input type="button" value="Ja"/> <input type="button" value="Nein"/>		

11:32 Fr., 04.12.2020		ESC
Fieber messen		
	Ungültig, zu gering 28.4°C	
Wiederholen?		
<input type="button" value="Ja"/> <input type="button" value="Nein"/>		

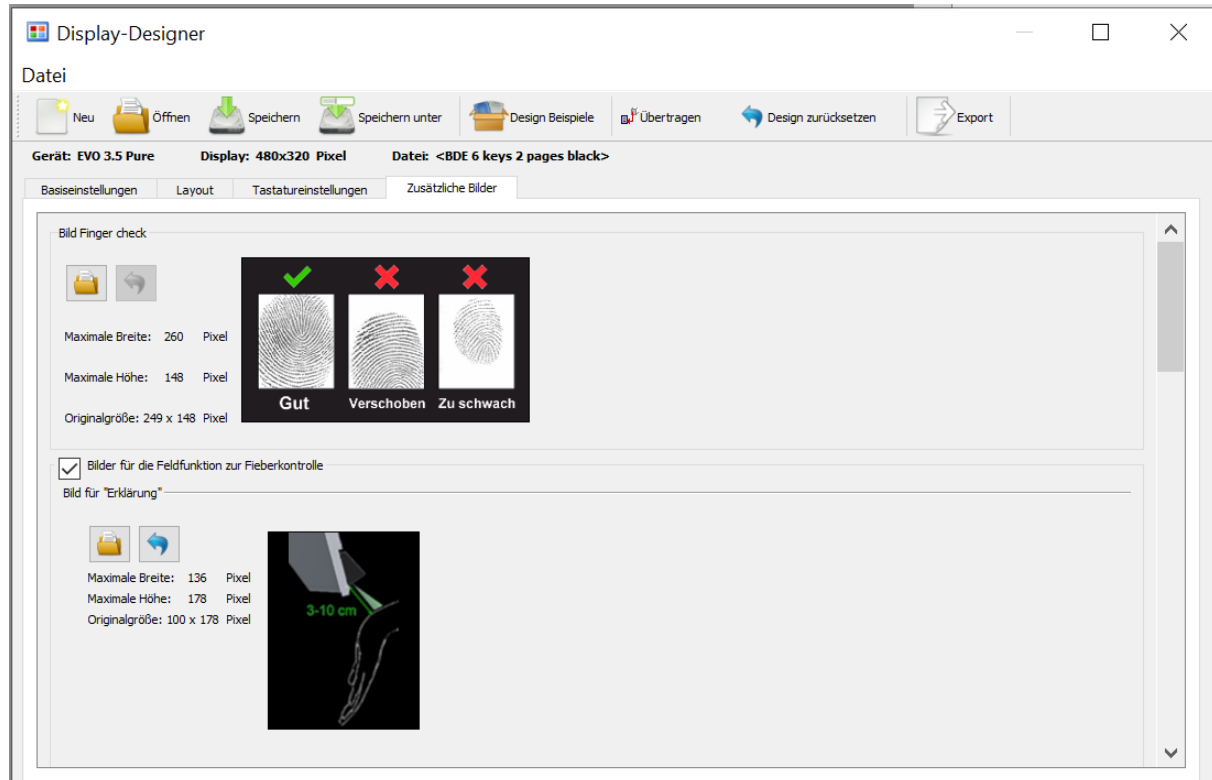
Ist der maximal eingestellte Wert erreicht, kommt diese Meldung.

06:41 Mi., 13.01.2021		ESC
Fieber messen		
	Ungültig, zu hoch 42.4°C	
Wiederholen?		
<input type="button" value="Ja"/> <input type="button" value="Nein"/>		

2.3. Beschreibung zur Feldfunktion im Display-Designer

Die Bilder und Symbole, die bei der Fiebermessung angezeigt werden, können Sie an Ihre eigenen Wünsche anpassen.

Auf der Seite „Zusätzliche Bilder“ können Sie entscheiden, ob die „Bilder für die Feldfunktion zur Fieberkontrolle“ angezeigt und auch bei vorliegender Hardware auf das Gerät übertragen werden.





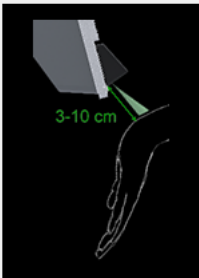
Wurde die Option „Bilder für die Feldfunktion zur Fieberkontrolle“ nicht gewählt, werden die Bilder nicht auf das Gerät übertragen, auch nicht, wenn in dem Gerät eine entsprechende Fieberkontrollfunktion verbaut wurde. Wird die Option gewählt, werden die Bilder nur auf Geräte mit verbauter Fieberkontrollfunktion übertragen.

Beispielbild des Displayaufbaus eines EVO 3.5 Pure während der Messung.






Im Display-Designer sind bei gewählter Option die Bilder wie folgt anzugeben. Zum einen das Bild für die Erklärung (im linken Bereich) und für das Thermometer (im rechten Bereich).

Bild für "Erklärung"

Maximale Breite: 146 Pixel
 Maximale Höhe: 204 Pixel
 Originalgröße: 102 x 182 Pixel

Bild für "Thermometer"

Maximale Breite: 66 Pixel
 Maximale Höhe: 82 Pixel
 Originalgröße: 26 x 82 Pixel

Die Kombination der Pfeilsymbole für die drei möglichen Entfernungszustände.

- Handgelenk zum Sensor hin führen.



Bild oben für "Handgelenk zum Sensor hin führen"





Maximale Breite: 66 Pixel
 Maximale Höhe: 26 Pixel
 Originalgröße: 56 x 26 Pixel

Bild unten für "Handgelenk zum Sensor hin führen"


Maximale Breite: 66 Pixel
 Maximale Höhe: 26 Pixel
 Originalgröße: 56 x 26 Pixel

- Handgelenk vom Sensor weg führen.

Bild oben für "Handgelenk vom Sensor weg führen"



Maximale Breite: 66 Pixel
 Maximale Höhe: 26 Pixel
 Originalgröße: 56 x 26 Pixel

Bild unten für "Handgelenk vom Sensor weg führen"



Maximale Breite: 66 Pixel
 Maximale Höhe: 26 Pixel
 Originalgröße: 56 x 26 Pixel

- Handgelenk im Messbereich.

Bild oben für "Handgelenk im Messbereich"



Maximale Breite: 66 Pixel
 Maximale Höhe: 26 Pixel
 Originalgröße: 56 x 26 Pixel

Bild unten für "Handgelenk im Messbereich"



Maximale Breite: 66 Pixel
 Maximale Höhe: 26 Pixel
 Originalgröße: 56 x 26 Pixel

Bitte beachten Sie bei der Angabe die maximalen Bildgrößen. Zu große Bilder werden auf die maximal mögliche Größe herunterskaliert. Kleinere Bilder werden mittig ausgerichtet.